

Die Hölle auf Erden

Wenn ein einziger Mann das Leben vieler einfach zerstört

Von -Sasa-chan-

Kapitel 10:

Es dauerte nicht lange, da fing Naruto an, schlecht zu träumen. Er wusste nicht, dass er dabei immer im Schlaf sprach, da es ihm nie jemand gesagt hatte. Das wäre auch nicht möglich gewesen, denn der Blonde hatte nach dem Vorfall niemanden mehr an sich herangelassen. Er begann, sich unruhig herumzuwälzen und gab keuchende Geräusche von sich.

„Mmh.. mmmh! hah... Nicht... Nein... Lass mich..“, nuschelte er gequält und drehte sich immer wieder. Sasuke, der sich eben eingestanden hatte, dass er Naruto doch mehr mochte, als er wollte, vernahm natürlich Narutos Geräusche. Doch erst reagierte er gar nicht darauf, denn noch war er in Gedanken. Immerhin war noch nicht geklärt, warum Sasuke sich so fühlte. Naruto war doch auch nicht besser als jeder andere, Menschen verrieten Menschen. Und nur, wenn man ihnen nicht traute, konnte man nicht verletzt werden.

Erst, als Naruto immer lauter keuchte und unruhiger wurde, runzelte die Stirn und dachte erst, der Blonde würde sich selbstbefriedigen, doch als er sich aufsetzte, stellte er fest, dass Naruto schlecht träumen musste. Leise seufzend stand er auf und ging zu ihm hinüber. Dort schob er Naruto sanft weiter ins Bett und legte sich neben ihn. Naruto gab ein verängstigtes Geräusch von sich und wehrte sich erst noch, doch als Sasuke ihn an sich zog, wurde er ruhiger und lächelte sogar im Schlaf. Sasuke beruhigte sich dadurch auch und konnte einschlafen. Nur, dass Naruto „Sakura-chan“ flüsterte, versetzte dem Schwarzhaarigen einen Stich. Doch schließlich schliefen sie beide ruhig, wobei Naruto sich noch näher an Sasuke kuschelte.

Am nächsten Morgen wurde Sasuke unsanft geweckt, denn Naruto, der vor ihm aufgewacht war, wusste gar nicht wie ihm geschah, als die schlafende Uchiha-Fratze vor ihm lag und das noch dazu ziemlich nahe. Kurzerhand wurde Sasuke, begleitet von einem lauten Schrei aus dem Bett geworfen und knallte auf den Boden. Naruto war aufgesprungen und stand nun in Shorts vor Sasuke.

„Was hab ich dir gesagt?! Du sollst dich nicht im Schlaf an mich ranmachen Mann! Was ist eigentlich mit dir los?! Du bist doch schwul hab ich Recht?! Das ist doch... buah! Mann ey! Ich bin hetero verdammt und ich werde es auch bleiben!“ Völlig in Rage zickte Naruto herum und ignorierte das heftige Herzrasen, das er wegen dem Schwarzhaarigen hatte.

„Du bist ekelhaft! Ich.. Ich muss duschen“, meinte er schnell und verschwand schnell ins Bad. Dort schloss er sich ein und sank an der Tür herab. Er war knallrot im Gesicht und raufte sich mit der gesunden Hand durchs Haar.

//Warum macht mich das so verrückt?! Es ist so verwirrend! Das alles...! Ich bin doch hetero verdammt! Ich will doch mal Kinder haben! Eine normale glückliche Familie! Diese miese Schwuchtel will mir doch nur meine Zukunft versauen! Das ist nicht fair...//, dachte Naruto und begann zu weinen. Er wusste nicht mehr, was er denken sollte.

Sasuke hatte nur am Rande gehört, was Naruto gesagt hatte. Er war leicht geschockt und starrte auf die Narbe auf Narutos Bauch. Als dieser längst im Bad war, stand er auf.

//War klar, dass er so reagiert, was hatte ich auch anderes erwartet? Warum hab ich das eigentlich gemacht? Ach scheiß drauf//, dachte er sich, nahm seinen Rucksack und ging aus dem Zimmer. Um nach unten zu kommen, musste Sasuke am Bad vorbei. Er hielt inne und wollte schon klopfen, als er Naruto weinen hörte, doch er schüttelte den Kopf und ging weiter. Als er das Haus verließ, war es frisch und es dämmerte noch. Sasuke fragte sich, wie spät es wohl war. Mit einem prüfenden Blick auf sein Handy stellte er fest, dass es gerade mal dreiviertel Sieben war. Er machte sich auf den Weg nach Hause und kam dort kurz nach sieben Uhr an. Er wusste, dass sein Vater um diese Uhrzeit noch zu Hause war. Dieser brüllte auch sofort los, als Sasuke das Haus betrat. Doch der Junge ignorierte seinen Vater und ging in sein Zimmer. Dort machte er laut Musik an und spergte sich ein. Als Fugaku weg war, ging er ins Bad, um dort zu duschen.

Naruto war in der Zwischenzeit halb durchgedreht und krallte sich mit den Fingernägeln in die Wunde. Laut schrie er auf, schrie auch Sasukes Namen und riss sich den Verband vom Arm. Die Wunde war wieder aufgegangen und Naruto atmete unruhig.

„Ich hab es schon wieder gemacht! Ich habe schon wieder jemandem vertraut! Und schon wieder wurde mein Vertrauen missbraucht! Warum?! Warum tut man mir das an? Bin ich so ein schlechter Mensch? Es scheint fast so... Weg! Weg mit all den Scheiß-Gefühlen!“, schrie Naruto in den Raum, doch niemand hörte ihn.

Sasuke stand unter der Dusche, doch konnte sich nicht entspannen.

//Was ist nur mit mir los? Ich - das war das Beschissenste, was ich je getan habe und ich weiß nicht mal warum? Wenn ich nur wüsste, was mich dazu gebracht hat. Ich meine, ich steh nicht auf Kerle und ganz bestimmt nicht auf diesen Baka!! Aber warum habe ich dann all das gemacht?//, fragte er sich und schlug mit der Faust gegen die Duschwand.

Naruto, der seine Gefühle Großteils gezügelt und dann gleich weggesperret hatte, ging duschen und band sich dann einen neuen Verband um. Mit kühlem Blick zog er sich an und putzte sich dann die Zähne. Als er fertig war, machte er sich auf den Weg zur Schule.

Als Sasuke aus der Dusche kam, war es bereits kurz vor acht Uhr, doch das war ihm egal. Er beschoss, dass es besser wäre, alles einfach zu vergessen und Naruto zu ignorieren. Doch ob er das so leicht hinbekam, wusste er nicht. Und so überlegte er, ob er die nächsten Tage nicht lieber einfach blau machen sollte. Dann ging er an seinen Schrank und zog sich provokant ganz in schwarz an, wobei er ganz viele Accessoires mit Nieten hinzufügte. Als er mit seinem Styling zufrieden war, beschloss er, in die Schule zu gehen und so zu tun, als sei nichts gewesen. Schließlich wollte er nicht, dass Naruto dachte, er hatte Angst, in die Schule zu kommen.

Ihm fiel auf, dass er nun Anko hatte, die ihm wieder die Hölle heiß machen würde. Sasuke verdrehte die Augen, diese ganzen Weiber gingen ihm so auf die Nerven. Nach Anko würden sie Kakashi haben, und nach diesem, Biologie bei Orochimaru. Der

Schwarzhaarige seufzte tief. Er hasste Dienstage, noch mehr wie Montage. Sasuke überlegte, ob er nicht lieber warten sollte, und so wartete er draußen, bis Ankos Stunde vorbei war.

Naruto saß hingegen im Unterricht und schwieg. Er verhielt sich wie immer und sprach mit niemandem. Schließlich hatte er keine Freunde, mit denen er reden könnte. Da Sasuke nicht da war, glaubte Naruto, er wäre zu feige dazu. Anko holte ihn aber dann aus seinen Gedanken. Sie hatte den Vorfall von gestern nicht vergessen. Also rief sie Naruto an die Tafel, der unsicher aufstand. Doch als er das Beispiel sah, bemerkte er, dass er dieses gestern mit Sasuke gerechnet hatte und löste es problemlos. Anschließend erklärte er es noch mit Sasukes Worten. Anko hatte dazu nichts mehr zu sagen und starrte ihn nur mit offenem Mund an. Naruto grinste nur überlegen und ging auf seinen Platz zurück. Als es klingelte, kam Sasuke in die Klasse und durfte sich wieder einmal von ihr anschreien lassen. Doch er ignorierte sie einfach und ging auf seinen Platz. Narutos Blick hatte er bemerkt, doch er reagierte nicht darauf. Stattdessen gab er Anko nur die Strafarbeit ab, welche dann doch endlich abzog. Dann wandte er sich ab und sah aus dem Fenster, wobei er mit aller Macht versuchte, nicht zu Naruto zu sehen.

Kakashi hatte wie gewöhnlich eine ganze Weile Verspätung und auch eine passende Ausrede parat, als er doch endlich aufkreuzte.

„Hey liebe Schüler! Ich musste noch einer alten Dame helfen, deshalb bin ich zu spät. Aber ich habe eine Mitteilung an euch! Heute ist Schularzttermin. Dort hinzugehen ist Pflicht und wir beginnen hinten im Alphabet. Also los! Ab mit euch! Und vergesst das Bestätigungsschreiben nicht! Ich werde es kontrollieren!“

Mit diesen Worten schickte Kakashi die ersten beiden los. Naruto weitete die Augen und sah panisch zu seinem Arm. Was, wenn seine Wunde jemand sehen würde? Was würde passieren?

Die beiden ersten kamen nach zehn Minuten zurück und so wurden die nächsten beiden losgeschickt. Und die nächsten im Alphabet von hinten waren Uzumaki und Uchiha.